Zahlenmystik

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **58 (1932)**

Heft 21

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-464945

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Deutsche Zuversicht

Bald bin ich überm Berg — —
dann gehts rapid abwärts.

Gibt es noch ehrliche Menschen?

Am Auffahrtssonntag brannte in Bern beim Obertelegraphengebäude an der Speichergasse der Dachstuhl ab. In der Nähe steht bekanntlich das Progymnasium.

Ein Familienvater ist mit seinem Sohne (Prögeler) auf dem Spaziergang in der Länggasse angekommen und sieht das Feuer, nicht aber genau das Gebäude.

Er sagt deshalb zu seinem Sohne: «Lue, der ‚Proger' brönnt!» Worauf der Knabe mit verklärtem Antlitz antwortet: «U ja!» Miau.

Zahlenmystik

Der Präsident der französischen Republik, der soeben ermordet worden ist, wurde am 13. Mai 1931 zum Präsidenten gewählt. Wenn man den Monatstag in einer Ziffer wiedergibt, wird dieses Datum dargestellt mit 13. 5. 31. Also vor dem Monatstag eine 13 und hinter demselben eine umgekehrte 13 und die Quersumme ist ebenfalls 13. Etwas für Abergläubische.

So sind die Bündner

Das Lebensmittelgeschäft ist gedrängt voll Kunden. Endlich kommt auch der Dreikäsehoch Hansi an die Reihe: «I hätti gäre sächs frische Eier». Die Verkäuferin geht ins Lager, kommt zurück und gibt dem Hansi bedauernd zu verstehen, dass nur noch ein Trinkei da sei. Hansi erwidert nichts, lässt das Ei einpacken und sagt dann nach langer reiflicher Ueberlegung im urgemütlichen Bündner Dütsch langsam und vernehmlich:

«Dann waut i das grat au nüt».

Die Hände auf dem Rücken gefaltet, geht er stolz hinaus, in dem Bewusstsein, die einzig richtige Entscheidung getroffen zu haben. E. Th.